

Grundlagenmodul

Im Modul wird die grosse Palette verschiedener elektronischer Kommunikationshilfen von Low-Tech zu High-Tech vorgestellt und ihr Einsatz im Alltag sowie didaktische Elemente diskutiert. Sie kennen die Kriterien zum Einsatz der Hilfsmittel und haben Ideen welche Hilfsmittel mit welchem Personenkreis eingesetzt werden können.

MODUL 22

Elektronische Kommunikationshilfen

Kursziel:

Sie erhalten einen Überblick über das Angebot elektronischer Kommunikationshilfen und Anwendungssoftware. Sie kennen Eignungskriterien und Einsatzmöglichkeiten von Hilfsmitteln und Applikationen. Sie können den Stellenwert von elektronischen Hilfsmitteln im Kontext eines individuellen, multimodalen Kommunikationssystems abschätzen.

Kursinhalt:

Sie erhalten einen Überblick über die aktuellen Produkte im Bereich der elektronischen Kommunikationshilfen (von Low-Tech zu High-Tech), der Ansteuerungstechnologie und der Anwendungssoftware.

- Sie lernen verschiedene Vokabelorganisationen, Kodierungsstrategien und Lernsoftware kennen.
- Wir diskutieren die Einsatzmöglichkeiten, Vor- und Nachteile verschiedener Geräte, Medien und Anwendungen (neben den spezifisch für den Bereich UK entwickelten Produkten auch solche für iPad, Tablet, Social Media, usw.)
- Die Bedürfnisse von spezifischen Personenkreisen (z.B. Menschen mit Hirnverletzung, Menschen mit schweren motorischen Beeinträchtigungen, Menschen mit kognitiven oder mit schweren mehrfachen Beeinträchtigungen) werden in Bezug gesetzt zum Anforderungsprofil der Hilfsmittel oder der Anwendungssoftware. Sie erhalten so Einschätzungskriterien zur Eignung der Produkte für UK-Nutzerinnen oder -Nutzer aus verschiedenen Zielgruppen.
- Elektronische Hilfsmittel und Applikationen werden im Rahmen eines individuellen, multimodalen Kommunikationssystems eingeordnet, das auch aus nicht-elektronischen Komponenten, wie z.B. Kommunikationsbüchern oder Gebärden besteht. Wir diskutieren die Bedeutung der verschiedenen Komponenten für gelingende Kommunikation mit verschiedenen Kommunikationspartnern und in verschiedenen Kontexten.

Arbeitsweise:

Mit viel Anschauungsmaterial wird die Palette elektronischer Kommunikationshilfen präsentiert und zum Mitmachen und Ausprobieren eingeladen.

Ein UK-Benutzer zeigt eine Codierungsstrategie anhand seines Talkers auf.

Voraussetzungen: Inhalte von Modul 1

Ergänzungen: Modul 3

Anzahl Teilnehmende: max. 20

Dauer: 2 Tage

Kosten: CHF 600

Kursort: Zug

Referent: Daniel Rickenbacher

FHNW: Pflichtmodul

Kurs	Leitung	Datum	Anmeldeschluss
M 22 (2019)	Gabriela Antener Susanna Berner	26./27. September 2019	15. August 2019
M 22	Gabriela Antener Susanna Berner	23./24. April 2020	12. März 2020
M 22	Gabriela Antener Susanna Berner	08./09. Oktober 2020	27. August 2020